

behörden von Bund und anderen Bundesländern oder ähnliche öffentliche Einrichtungen ein interessantes Tätigkeitsfeld für dich bieten.

Mit Berufserfahrung und entsprechenden Fähigkeiten besteht die Möglichkeit, in die nächsthöhere Laufbahn, den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst, aufzusteigen. Damit kannst du auch Führungs- und Leitungsfunktionen übernehmen.

Neugierig geworden?

Informiere dich bei den Behörden des Landes Thüringen oder den Kommunalbehörden über offene Stellen im Vorbereitungsdienst.

Ansprechpartner sind in erster Linie die Personalämter der

- ▶ Landesbehörden (Thüringer Landesverwaltungsamt)
- ▶ Landkreise (Landratsämter)
- ▶ Städte
- ▶ Verwaltungsgemeinschaften
- ▶ Gemeinden
- ▶ Zweckverbände.

Allgemeine Informationen zum Vorbereitungsdienst findest du in der [Thüringer Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Laufbahn des mittleren nichttechnischen Dienstes in der Kommunalverwaltung und der staatlichen allgemeinen Verwaltung - ThürAPOmD](#) im Internet unter www.thueringen.de - Landesrecht Thüringen. Informationen zum Unterricht an der TVS findest du auch auf unserer Homepage

www.tvs-weimar.de

Zulassungsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen für die Beamtenlaufbahn im mittleren nichttechnischen Dienst sind in der Regel mindestens der Abschluss der Realschule und die Vollendung des 16. Lebensjahres. Weitere Voraussetzungen für eine Berufung in das Beamtenverhältnis

ergeben sich aus den allgemeinen beamtenrechtlichen Vorschriften.

Weitere Informationen zur Beamtenlaufbahn (Vorbereitungsdienst) in Thüringen

www.landesverwaltungsamt.thueringen.de

www.thaff-thueringen.de

Thüringer Verwaltungsschule
Hinter dem Bahnhof 12
99427 Weimar

Telefon: 03643 207-0 • Fax 03643 207-125
E-Mail: info@tvs-weimar.de

www.tvs-weimar.de
© Thüringer Verwaltungsschule 11/2022

Engagiere dich im Dienste der Allgemeinheit!

Beamtin / Beamter im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst

Die Ausbildung zum/zur „Verwaltungswirt/in“



Thüringer
Verwaltungsschule

tvs

Beamtin/Beamter im der mittleren nichttechnischen Dienst in der Kommunalverwaltung und der staatlichen allgemeinen Verwaltung

In der Landes- oder Kommunalverwaltung arbeiten ist abwechslungsreicher, als du vielleicht vermutest. Als Beamter oder Beamtin in der öffentlichen Verwaltung hast du einen interessanten Arbeitsplatz, der viel Kontakt mit Menschen, unterschiedlichste Arbeitsfelder und aussichtsreiche Perspektiven für die Zukunft bietet. Du stehst in einem besonderen Dienstverhältnis und das - wenn die Voraussetzungen erfüllst und du das möchtest - auf Lebenszeit!

..... ein Job fürs Leben!

Was sollten Deine Stärken sein?

Wenn du gerne Verantwortung übernimmst, unsere freiheitlich demokratische Grundordnung super findest und genau und zuverlässig arbeitest, bist du in der Beamtenlaufbahn genau richtig. Schließlich verlassen sich die Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und anderen Behörden auf dich, deine Arbeitsergebnisse und deine Neutralität. Wenn du auch gerne mit Menschen umgehst, dir das Arbeiten am Computer Spaß macht, dich das Lesen von Akten und Gesetzen nicht abschreckt und du im Team erst richtig stark bist, dann bewirb dich um eine Stelle im Vorbereitungsdienst für die Beamtenlaufbahn im mittleren nichttechnischen Dienst in der Kommunal- oder Landesverwaltung in Thüringen.

Was erwartet dich?

Als Beamter oder Beamtin in der öffentlichen Verwaltung bist du Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen. Du nimmst ihre Anträge entgegen und führst Beratungsgespräche. Du ermittelst Sachverhalte, forderst Unterlagen an und entscheidest

anhand der Gesetze. Bescheide am Computer entwerfen, Datenbanken pflegen, Telefonate führen und an Dienstbesprechungen teilnehmen gehört zu deinen täglichen Aufgaben.

Als Beamter oder Beamtin erledigst du häufig „hoheitliche“ Tätigkeiten, d. h. du bist zum Beispiel zuständig für Kontrollen der Gewerbebetriebe, überwachst die Einhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf den Straßen und in öffentlichen Anlagen oder du stellst Pässe und Personalausweise aus. Vielleicht erlässt du aber auch Bußgeldbescheide oder ordnungsrechtliche Anordnungen, damit unser Zusammenleben möglichst ohne Gefahren und Störungen abläuft. Im Bauamt bearbeitest du Bauanträge, im Sozialamt bewilligst du Sozialleistungen. In der Kasse zahlst du Zuschüsse aus und überwachst den Eingang von Steuern und Gebühren. Im Personalamt kümmerst du dich um die Gehälter der Kolleginnen und Kollegen und in der Zentralabteilung sorgst du für die Ausstattung der Büros.

Bei der Erfüllung dieser Aufgaben helfen dir moderne Kommunikations- und Informationssysteme.

Ein Beruf, der ebenso vielseitig wie interessant ist, denn das Bild vom schläfrigen Beamten hinter staubigen Aktenstapeln ist längst überholt!

Der Vorbereitungsdienst

Deine Ausbildungsbehörde beruft dich in ein Beamtenverhältnis auf Widerruf. In dieser Zeit absolvierst du den sog. „Vorbereitungsdienst“, in dem du ausgebil-



dest wirst. Der Vorbereitungsdienst erstreckt sich über zwei Jahre. Er gliedert sich in die Bereiche:

- ▶ praktische Ausbildung in der Anstellungsbehörde,
- ▶ fachtheoretische Ausbildung (Unterricht) an der Thüringer Verwaltungsschule in 4 Blocklehrgängen,
- ▶ Gastpraktika in anderen Behörden in Thüringen.

In der fachtheoretischen Ausbildung erwirbst du vor allem Kenntnisse im Staats- und Verfassungsrecht, im allgemeinen und besonderen Verwaltungsrecht, in der Verwaltungsbetriebswirtschaft und Organisation, im Personalwesen und im Privatrecht. In der praktischen Ausbildung setzt du diese Kenntnisse anhand von praktischen Übungen und Tätigkeiten um. Während des Vorbereitungsdienstes fertigst du auch Lehrgangsarbeiten und praktische Arbeiten an, um deinen Kenntnisstand festzustellen.

Die Ausbildung endet mit Ablegung der Laufbahnprüfung. Sie gliedert sich in einen schriftlichen und einen praktischen Teil. Die bestandene Laufbahnprüfung berechtigt dich, die Berufsbezeichnung „Verwaltungswirtin“ bzw. „Verwaltungswirt“ zu führen.



Und die Perspektiven?

Nach der Ausbildung hast du die Voraussetzungen, um in einer staatlichen oder kommunalen Behörde in Thüringen zu arbeiten. Ebenso könnten Verwaltungs-